

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

„Der Courier“ ist die führende deutsche Zeitung in Kanada.

„The Courier“ is the leading Canadian paper in the German language.

10. Jahrgang.

16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 6. Juni 1917.

16 Seiten

Nummer 31

Legislatur aufgelöst und Provinzialwahl für Dienstag, den 26. Juni, festgesetzt

Die dritte Legislatur von Saskatchewan ist am Samstag durch den Lieutenant-Gouverneur aufgelöst und der Tag für die Abhaltung der Provinzialwahl auf Dienstag, den 26. Juni, festgesetzt worden.

Offizielle Berichte von den Kriegsschauplätzen

Französischer Bericht. Paris, 4. Juni. — An der Front nordwestlich von der Froimont-Farm wurde der Artilleriekampf gestern lebhafter.

Britischer Bericht. London, 3. Juni. — Südlich vom Souchez-Flusse fanden im Laufe des Tages heftige Kämpfe statt, bei denen das Gild einmal dieser und ein anderes mal der anderen Partei hold war.

Französischer Bericht. Paris, 3. Juni. — Nach neuen Berichten, die eingelaufen sind, wurde der von den Deutschen geführte Angriff gegen das Bauclore- und Calvignac-Plateau unternommen.

Britischer Bericht. London, 4. Juni. — Die Briten haben die vorgeschobene Stellung in der Nähe von Eberly, die von den Deutschen in der Samstag Nacht erobert worden war, wieder zurückerobert.

Russischer Bericht. St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

Deutscher Bericht. St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

Weiteres über die in Rußland herrschenden Zustände

Streiks sind in Rußland an der Tagesordnung. London, 1. Juni. — Streiks und andere Maßnahmen, die darauf abzielen, die Arbeit im Interesse der Fortführung des Krieges lahm zu legen, sind in Rußland an der Tagesordnung.

Russische Sozialisten gegen Kriegsmilitarismus. London, 1. Juni. — Ein Bericht aus St. Petersburg, an Reuters gerichtet, behauptet, daß der äußerste linke Flügel der Sozialisten offen eine Agitation gegen den Kriegsmilitarismus unternommen hat.

Folgenschwere Entscheidung in Rußland? St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

St. Petersburg, über London, 1. Juni. — Die folgenschwere Entscheidung der Arbeiter und Soldatenbelegierten, die Kontrolle von Kronstadt, der großen Festung, die St. Petersburg beschützt, zu übernehmen, wurde mit 210 gegen 40 Stimmen gefaßt.

Kleine Nachrichten

Berichte, die aus Palästina eingetroffen sind, besagen, daß die Deutschen die Türken gewonnen haben, von einer Ausweitung der Juden aus Jerusalem abzusehen.

Die „Fraserville Choir Company“ zu Fraserville, Que., ist vor einigen Tagen durch ein Feuer vollständig zerstört worden.

Die Regierung von Alberta hat angeordnet, daß keine Stollen aus der Provinz Alberta verladen werden dürfen, ehe nicht die Industrie und die Einwohner der Provinz mit ihrem Bedarf versehen worden sind.

Die ersten weiblichen Briefträger sind vor einigen Tagen auf den Straßen von Paris erschienen.

Die Gesamtverluste der Australier belaufen sich bis zum 1. Juni auf 60,793, hiervon sind 24,106 Personen tot, 31,585 verwundet, und 5,102 werden vermißt.

Im Selbstmord von Waku sollen beunruhigende Zustände herrschen. Die Arbeiter sind in den Streik getreten, und eine Einigung hat bis jetzt nicht erzielt werden können.

500 Kriminalgefangene der Provinz Nishni-Nowgorod in Rußland haben bei der Regierung darum gebeten, sich der Armee anschließen zu dürfen.

Premier Massey von Neu-Seeland und der frühere Premier Sir Joseph Ward haben Canada einen Besuch abgestattet und bei dieser Gelegenheit im Royal Alexandra Hotel in Winnipeg eine Ansprache gehalten.

Das preussische Finanzministerium hat die Erhebung einer Junggefellenssteuer in Erwägung und mag weiter beschließen, auch unverheiratete Frauen zu besteuern.

Deutsche Zeitungen haben vor einigen Tagen anlässlich des Jahrestages der Seeschlacht am Skagerrak besondere diesem Tage gewidmete Artikel gebracht.

Baron Deonopart, der britische Lebensmittelfunktionär, hat fruchtlos versucht, sein Amt niederzulegen.

In offiziellen Kreisen in Buenos Ayres ist man der Ansicht, Argentinien habe es nicht für gut gehalten, daß eine drahtlose Station eingerichtet worden sei, durch die eine direkte Verbindung mit Deutschland unterhalten werde.

Luftstreitkräfte erleiden schwere Verluste

Deutsche haben im Monat Mai 439 Luftmaschinen und Alliierte 271 eingebüßt.

London, 3. Juni. — Siebenhundert und zehn Aeroplane sind im Monat Mai an der Westfront zu Fall gebracht worden, nur sieben weniger als im Monat April, einer Zeit, als der Kampf um die Herrschaft der Luft seine Höhe erreichte.

London, 3. Juni. — Die Briten haben die vorgeschobene Stellung in der Nähe von Eberly, die von den Deutschen in der Samstag Nacht erobert worden war, wieder zurückerobert.

London, 4. Juni. — Die Briten haben die vorgeschobene Stellung in der Nähe von Eberly, die von den Deutschen in der Samstag Nacht erobert worden war, wieder zurückerobert.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

St. Petersburg, über London, 3. Juni. — Im Kaukasus haben die Türken, die 500 Mann stark waren, unsere Stellungen im Bezirke der Artaba Berge, 25 Meilen südlich von Erzingan, angegriffen.

Sechs große chinesische Provinzen erklären ihre Unabhängigkeit

Drohen eine Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung des entlassenen Premiers Tuan Chi Jui ins Amt zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Peking, 2. Juni. — Die Provinzen Anhui, Chi Si, Su Pe, Che Kiang, Ho Kien und Ho Nan haben ihre Unabhängigkeit erklärt und drohen, eine vereinte Expedition nach Peking zu entsenden, um die Auflösung des Parlaments und die Wiedererhebung von Tuan Chi Jui zum Premier zu erzwingen.

Große liberale Farmerversammlung im „Happyland“-Distrikt am Dienstag, den 12. Juni, mittags 12 Uhr bei der Krasna-Kirche (Sec. 25, T. 18, R. 26) und nachmittags 3 Uhr in der neuen Richmond-Kirche (1/2 Meile von J. Statolka's Farm)

Jedermann herzlich willkommen! Farmer! Verjäumt es nicht, diese hochwichtigen Versammlungen zu besuchen.

Erste Unruhen in Lissabon, Portugal

Lebensmittelpknappheit soll die Ursache sein. — Viele Personen getötet.

Lissabon, Portugal, über Paris, 4. Juni. — Die Unruhen, die hier selbst ausgebrochen sind und durch Telegraphen mitgeteilt worden sind, sind auf die Knappheit an Lebensmitteln und die hohen Preise für Lebensmittel zurückzuführen gewesen.

Lissabon, Portugal, über Paris, 4. Juni. — Die Unruhen, die hier selbst ausgebrochen sind und durch Telegraphen mitgeteilt worden sind, sind auf die Knappheit an Lebensmitteln und die hohen Preise für Lebensmittel zurückzuführen gewesen.

Lissabon, Portugal, über Paris, 4. Juni. — Die Unruhen, die hier selbst ausgebrochen sind und durch Telegraphen mitgeteilt worden sind, sind auf die Knappheit an Lebensmitteln und die hohen Preise für Lebensmittel zurückzuführen gewesen.

Lissabon, Portugal, über Paris, 4. Juni. — Die Unruhen, die hier selbst ausgebrochen sind und durch Telegraphen mitgeteilt worden sind, sind auf die Knappheit an Lebensmitteln und die hohen Preise für Lebensmittel zurückzuführen gewesen.

Lissabon, Portugal, über Paris, 4. Juni. — Die Unruhen, die hier selbst ausgebrochen sind und durch Telegraphen mitgeteilt worden sind, sind auf die Knappheit an Lebensmitteln und die hohen Preise für Lebensmittel zurückzuführen gewesen.